

Information zur Ausschreibung

Forschungskompetenzen für die Wirtschaft

› Förderung maßgeschneiderter Bildungsangebote zur Höherqualifizierung des Forschungs- und Innovationspersonals in österreichischen Unternehmen

Das Thema **Weiterbildung und Höherqualifizierung** von MitarbeiterInnen ist ein entscheidender Wettbewerbsfaktor für Unternehmen und stärkt die eigene Innovationskraft. Mit dem Förderschwerpunkt „Forschungskompetenzen für die Wirtschaft“ unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFJ) Unternehmen - primär KMU - im systematischen Aufbau und in der Höherqualifizierung ihres Forschungs- und Innovationspersonals. Ein zweiter Schwerpunkt ist die Förderung der Verankerung unternehmensrelevanter Forschungsschwerpunkte an österreichischen Universitäten und Fachhochschulen sowie die Impulsgebung für eine höhere sektorale Mobilität.

In allen Projekten sind **Universitäten oder Fachhochschulen gemeinsam mit Unternehmen** aufgerufen, **Ausbildungsangebote zu konzipieren und durchzuführen**. Ziel ist es, ein maßgeschneidertes Angebot zu schaffen, das den Qualifizierungsbedarf der beteiligten Unternehmen als Ausgangspunkt hat, kooperativ und zukunftsorientiert ist.

› Die drei Förderungsinstrumente:

KOMPETENZAUFBAU: QUALIFIZIERUNGSSEMINARE

- › **Kurzfristig**; Erleichterung des Einstiegs in neue Technologiefelder für FTEI-Einsteiger
- › **Projektlaufzeit**: max. 6 Monate (davon 5 – 15 Arbeitstage Seminardauer)
- › **Förderungshöhe**: max. 50.000 EUR pro Projekt
- › **1. Ausschreibung**: Einreichungen bis 30.06.2013 laufend möglich

KOMPETENZVERTIEFUNG: QUALIFIZIERUNGNETZE

- › **Mittelfristig**; Ausbau der Innovationskompetenz für FTEI-Einsteiger & technologisch kompetente Unternehmen
- › **Projektlaufzeit**: 6 – 24 Monate
- › **Förderungshöhe**: max. 500.000 EUR pro Projekt
- › **Nächste Ausschreibung**: in Planung für 2013

KOMPETENZERWEITERUNG: INNOVATIONSLEHRVERANSTALTUNGEN

- › **Längerfristig**; in neuralgischen und derzeit unterbesetzten Themenfeldern; Verankerung unternehmensrelevanter Lehr- und Forschungsschwerpunkte; auf wissenschaftlich hohem Niveau; für technologisch kompetente bzw. forschungsorientierte Unternehmen
- › **Projektlaufzeit**: 24 – 48 Monate
- › **Förderungshöhe**: max. 1.000.000 EUR pro Projekt
- › **1. Ausschreibung**: Einreichungen bis 04.03.2013 möglich

Die Ausschreibung „Forschungskompetenzen für die Wirtschaft“ richtet sich **primär an KMUs**, die voneinander unabhängig in Forschung und Technologieentwicklung (FTEI) tätig sind und ihren Standort in Österreich haben.

Die Unternehmen werden hinsichtlich ihrer **technologischen Kompetenz** unterschieden. Die drei Förderungsinstrumente sprechen daher schwerpunktmäßig unterschiedliche Zielgruppen an:

- › **FTEI-Einsteiger:** Unternehmen, die bislang keine oder nur wenige kontinuierliche Innovationsaktivitäten gesetzt haben
- › **Technologisch kompetente Unternehmen:** Unternehmen mit mehreren IngenieurInnen bzw. ForscherInnen und einem eigenen F&E-Budget
- › **Forschungsorientierte Unternehmen:** Unternehmen mit einer eigenen F&E-Abteilung.

Je nach Organisationsart sind unterschiedlich hohe **Förderungsquoten** möglich: für Unternehmen können – abhängig von der Größe – bis zu 80 % der Kosten gefördert werden, für Universitäten und Fachhochschulen sogar bis zu 100 %.

MAXIMALE FÖRDERQUOTEN

- › **Universitäten/Fachhochschulen:** 100 %
- › **Kleine Unternehmen:** 80 %
- › **Mittlere Unternehmen:** 70 %
- › **Große Unternehmen:** 60 %

› Information & Kontakt:

Mag. Christiane Ingerle

E: christiane.ingerle@ffg.at | T: +43 (0)5 7755 – 2302

DI (FH) Anna Tropper

E: anna.tropper@ffg.at | T: +43 (0)5 7755 - 2106

Mag. Stefan Eichberger

E: stefan.eichberger@ffg.at | T: +43 (0)5 7755 – 2702

Stand: November 2012. Änderungen vorbehalten.

<http://www.ffg.at/Forschungskompetenzen>

Förderungsabwicklung durch die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG) im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWF)